

POLLHAM



Bau- und Ausstattungsbeschreibung
(Stand 30. 07. 2018)

DAS BAUVORHABEN

- Es wird ein Wohnhaus mit 15 Eigentumswohnungen errichtet.
- Das Grundstück weist eine Größe von 2.661 m² auf. Die Zufahrt zu den Gebäuden erfolgt über die Gemeindestraße.
- Dem Gebäude stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung, davon 5 Garagenplätze bzw. 6 Carportplätze.
- Die Fahrradabstellplätze sowie die Müllräume befinden sich im Außenbereich.
- Jede Wohnung verfügt zusätzlich über einen eigenen Abstellraum im Keller.
- Das Projekt besteht aus 15 Eigentumswohnungen mit Größen von ca. 65 – 84 m². Alle Wohnungen sind nach den Richtlinien der OÖ Bauordnung in hochwertiger Niedrigstenergiebauweise errichtet.
- Die Wohnungen im Erdgeschoss verfügen über Eigengärten mit Terrasse, die Wohnungen in den darüber liegenden Geschoßen sind mit Loggien/Balkonen ausgestattet. (Terrasengrößen ca. 10 bis 15 m² bzw. Loggien-/Balkongrößen ca. 7 – 12 m²).
- Die Wohnanlage ist direkt von der öffentlichen Straße aus erreichbar. Der Zugang zu den Wohnungen erfolgt von der Nordseite bzw. der Nordwestseite.

Grundsätzlich werden alle Ausführungen und technischen Einrichtungen so hergestellt, dass diese dem aktuellen Stand und den Regeln der Technik, den architektonischen und gestalterischen Vorgaben und den einschlägigen baurechtlichen und sonstigen gesetzlichen Vorschriften unter Beachtung der entsprechenden ÖNORMEN entsprechen.

Die vorliegende Bau- und Ausstattungsbeschreibung (B&A) wurde unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtslage sowie der Einreichpläne vom 06. 06. 2018 erstellt.

Bis zur Übergabe der Wohneinheiten behält sich der Errichter vor, Änderungen an der Bau- und Ausstattungsbeschreibung vorzunehmen, ohne dass es hierzu eine Zustimmung des Käufers bedarf,

- sofern diese aufgrund von Behördenaufgaben notwendig sein sollten bzw.
- sofern diese nach dem Stand der Technik als gleichwertig oder als Verbesserung gegenüber der vorliegenden B&A einzustufen sind.

Der Käufer hat diese Änderungen somit ohne Abgeltungsansprüche zu akzeptieren.

Der in der B&A festgelegte Leistungsumfang ist integrierter Bestandteil der Herstellungskosten und beschreibt die Grundausrüstung für das Gesamtprojekt.

Die in den Planungsunterlagen eingezeichneten Möblierungen oder dargestellten Geräte und Einrichtungen zeigen nur mögliche Aufstellflächen auf und erheben keinen Anspruch auf Installation bzw. sind keine geschuldeten Vertragsleistungen. Ausgenommen sind die Gegenstände und Einrichtungen, die in dieser Baubeschreibung als Leistung ausdrücklich angeführt sind. In der B&A mit "oder" bzw. "gleichwertig" angeführte Ausstattungen sowie

die Farbgebung werden, um eine abgerundete Gesamtgestaltung des Bauvorhabens zu erzielen, vom Architekten/Bauträger entschieden.

Für einen von der Bauleitung oder einem ausführenden Unternehmen angegebenen Bezugs-termin bzw. vorgelegten Bauzeitplan kann vom Ersteller keine Garantie übernommen werden. Es gelten die im Vertrag getroffenen Vereinbarungen zum Übergabetermin.

AUSSTATTUNGSBESCHREIBUNG

Außenwände

38 cm Ziegelmauerwerk samt Vollwärmeschutz, Innenputz einlagig geglättet

Innenwände tragend

25cm/18cm Ziegelmauerwerk, Innenputz einlagig geglättet. Dispersionsanstrich weiß.

Innenwände nichttragend

10cm/12cm Ziegelmauerwerk, Innenputz einlagig geglättet oder Metallständerwände mit Beplankung aus Gipskartonplatten, glatt verspachtelt. Dispersionsanstrich weiß.

Wohnungstrennwände

Schallschutzziegelmauerwerk und/oder Stahlbeton nach statischen Erfordernissen mit biegeweichen Vorsatzschalen aus Gipskarton bzw. Ziegelvormauerungen lt. Schallschutzanforderung der OÖ Bauordnung. Dies gilt ebenfalls für die Stiegenhaustrennwände.

Garagen/Carport

Das Haus verfügt über 5 Fertigteilgaragen aus Stahlbeton C 25/30 mit durchgehenden flüssigkeitsdichten Böden sowie wischfestem, hellem Anstrich an den Innenwänden. Schwingtor der Firma Hörmann oder gleichwertiges verzinkt, beschichtet in RAL Farbton mit hochwertigem Antrieb – Funksteuerung mit 2-Tasten Handsender.

Weiters werden 6 Carports errichtet. Wohnungen, welche nicht im Besitz eines Carports gegen Aufpreis bzw. einer Garage gegen Aufpreis sind, verfügen über einen fix zugeordneten Parkplatz welcher im Wohnungspreis inkludiert ist.

Stellplätze

Für das Wohnhaus sind dem Gesetz entsprechend PKW-Abstellplätze im Freien für Besucher vorhanden.

Müllcontainer

Im Außenanlagenbereich ist ein überdachter Gebäudeteil vorgesehen, auf dem die diversen Container situiert werden können.

Briefkästen

Zentrale Briefkastenanlage im Eingangsgeschoss System KABA/GEGER oder gleichwertig.

Wasch-/Trockenraum

Der Wasch- bzw. Trockenraum ist mit einem Edelstahlwaschtrog, je einem Anschluss für Waschmaschine sowie Wäschetrockner zzgl. Kaltwasseranschluss ausgestattet.

Schließanlage

Die gesamte Wohnanlage ist mit einer einheitlichen Schließanlage ausgestattet. Daher sind mit dem jeweiligen Wohnungsschlüssel auch alle allgemeinen Räume sowie die dazugehörigen Abstellräume sperrbar.

Geschossdecken

Stahlbetondecken mit Unterzügen nach statischen Erfordernissen, Element- und Ortbetondecken mit gespachtelter Oberfläche.

Dachgeschossdecke

Stahlbetondecken mit Wärmedämmung laut Energieausweis.

Fußbodenaufbauten

Ausgleichsschüttung, Trittschall- bzw. Wärmedämmung, Estrich für Fußbodenheizung, Fußbodenbeläge laut Ausstattungsbeschreibung.

Stiegenhaus/Vorplatz

Betonoberfläche/Betonplatten oder gleichwertiges mit dementsprechender Abriebfestigkeit. Die Wohnungen werden über den befestigten Zufahrts-, Zugangsweg und das Stiegenhaus erschlossen. Oberflächen und Farben nach Wahl des Architekten. Die Beleuchtung der Hauseingänge wird über Bewegungsmelder gesteuert.

Befestigte Flächen

Fahrflächen mit Asphaltbelag inkl. erforderlicher Einfassungen und Oberflächenwasserführung, Zugangsflächen mit Betonsteinbelag und Asphaltbelag gemischt laut Planungskonzept.

Außenanlagen

Im Bereich der Grünflächen und Außenanlagen können Anschlussleitungen für Wasser, Kanal, Strom etc. verlegt werden. Traufenstreifen bzw. die Kanal- oder Sickerschächte, je nach Erfordernis, sind gemäß Einreichplan angeordnet.

Allgemeine Grünflächen

Rasenflächen humusiert und mit einer Rasenmischung besamt. Einfriedung zu Nachbargrundstücken und zwischen den Wohngärten im Erdgeschoss in Form eines Maschendrahtzaunes. Das Anbringen einer Nottüre im Maschendrahtzaunbereich der Eigengärten ist gegen Aufpreis möglich.

Private Grünflächen

Die Wohnungen im Erdgeschoss erhalten einen eigenen Wohngarten, humusiert und mit einer Rasenmischung besamt. Hinsichtlich der notwendigen Bewässerung der Rasenfläche ist ausschließlich der Wohnungseigentümer

<u>Fassade</u>	verantwortlich. Eine Bepflanzung kann vom Eigentümer in Rücksprache mit der Hausverwaltung vorgenommen werden.
<u>Dachkonstruktion</u>	Vollwärmeverbundsystem sowie silikonharzgebundener Edelreibputz gemäß Erfordernis der Energiekennzahlberechnung. Farben nach Wahl des Architekten.
<u>Terrassen</u>	2° geneigtes Pultdach mit EPDM-Dachfolie oder gleichwertiges als Dacheindeckung, Verblechungen, Dachentwässerung nach außen und Ablaufrohre aus beschichtetem Alublech.
<u>Balkone</u>	Betonplatten grau im Format 40/40cm oder 50/50cm.
<u>Brüstungsgeländer Balkone/Loggien</u>	Bodendielen oder gleichwertiges aus hochwertigem Holzpolymer nach Farbwahl des Architekten, montiert auf eine Unterkonstruktion. Untersicht gespachtelt, Farbe laut architektonischem Konzept.
<u>Ver- und Entsorgung (Energie und Wasser)</u>	Diese werden in getönten Glasbrüstungen ausgeführt.
<u>Heizung/ Warmwasseraufbereitung</u>	Aus dem und in das öffentliche Netz. Jede Wohnung erhält eigene Wasser-, Strom- und Heizungszähler. Die Verbrauchsmessung erfolgt mit angemieteten elektronischen Mengenzählern der Wohnungseigentümer. Die Wohnungsübergabestation wird, soweit es möglich ist, im WC situiert.
	Wärmeerzeugung mittels Nahwärme. Warmwasseraufbereitung mittels 150 Liter E-Speicher pro Wohnung. Beheizung über Fußbodenheizung. Jede Wohnung erhält einen Heizkreisverteiler. Die Messung des Wärmeverbrauches erfolgt mit elektronischem Wärmemengenzähler. Zusätzlich ein elektrischer Handtuchheizkörper im Bad.

Anschluss für Waschmaschine im Abstellraum oder Bad. Anschlüsse für Spüle und Geschirrspüler in der Küche. Frostsichere Außenarmatur bei Wohnungen mit Eigengärten.

ELEKTROINSTALLATION

Die Elektroinstallationsarbeiten werden nach den geltenden Vorschriften und im Einvernehmen mit dem Energieversorger ausgeführt. Die Komplettierung der Steckdosen und der Schalter erfolgt mit dem formschönen Flächenschalter-Programm von Busch-Jäger oder gleichwertiges in studioweiß.

TV/Internet

Die Freischaltung für TV/Sat-Anschluss hat der Eigentümer beim Netzanbieter und die Freischaltung für Telefon- und Internetanschluss ist beim Anbieter selbst zu beantragen. SAT-Anlage für die Wohnungsanlage wird vormontiert.



(Symbolfoto)

ELEKTROINSTALLATION WOHNUNGEN

Gang/Vorraum

Deckenauslässe mit Schaltstellen (eine pro Erschließungsbereich), Reinigungssteckdosen (Anzahl abhängig von Vorraumgröße)

- 1 Telefondose mit einer Steckdose
- 1 Innenteil Türsprechanlage zur Überwachung des Hauszuganges (Monitor gegen Aufpreis), Wohnungen werden mit einer Türklingel ausgestattet.

Abstellraum

- 1 Deckenauslass mit Schaltstelle
- 1 Reinigungssteckdose
- 2 Steckdosen je für Waschmaschine & Trockner (oder Anordnung im Bad)

WC

- 1 Deckenauslass mit Schaltstelle
- 1 Auslass für Lüfter mit Schaltstelle

Essbereich

- 1 Deckenauslass mit Schaltstelle
- 1 Reinigungssteckdose

Küche

- 1 Deckenauslass mit Schaltstelle
- 1 Wandauslass für Arbeitsbeleuchtung mit Schaltstelle
- 1 Auslass E-Herd mit Backrohr
- 1 Steckdose Dunstabzug (Umluftbetrieb)
- 1 Steckdose Geschirrspüler
- 1 Steckdose Kühlschrank
- 2 3-fach Arbeitssteckdosen für Arbeitsplatte



(Symbolfoto)

<u>Wohnraum</u>	<ul style="list-style-type: none">1 Deckenauslass mit Schaltstelle2 Reinigungssteckdosen1 TV Dose mit 3-fach Steckdosen1 Leerverrohrung Telefon/Internet1 Kontroll-Ausschalter für Steckdose Terrasse/Balkon1 Ausschalter für Licht Terrasse/Balkon	 <p>(Symbolfoto)</p>
<u>Schlafzimmer</u>	<ul style="list-style-type: none">1 Deckenauslass mit drei Schaltstellen1 Reinigungssteckdose2 2-fach Steckdosen (je Bettseite)1 TV Dose mit 2-fach Steckdosen1 Internetanschlusskabel1 Leerverrohrung Telefon/Internet	 <p>(Symbolfoto)</p>
<u>Zimmer</u>	<ul style="list-style-type: none">1 Deckenauslass mit Schaltstelle1 Reinigungssteckdose2 Steckdosen beim Schreibtisch1 Internetanschlusskabel1 Leerverrohrung Internet1 Verkabelung TV/Sat ohne Anschlussdose	
<u>Bad</u>	<ul style="list-style-type: none">1 Deckenauslass mit Schaltstelle1 Wandauslass mit Schaltstelle1 Steckdose für Handtuchheizkörper2 Steckdosen Bereich Waschtisch	
<u>Balkon/Terrasse</u>	<ul style="list-style-type: none">1 Lichtauslass mit Schaltstelle1 Außensteckdose	
<u>Abstellraum/Keller</u>	<ul style="list-style-type: none">1 Deckenauslass mit Schaltstelle1 Steckdose, Anschluss an Stromkreis der dazugehörigen Wohnung	
<u>Garage</u>	<ul style="list-style-type: none">1 Deckenauslass/Anschluss E-Antrieb Garagentor1 Deckenauslass mit Bewegungsmelder1 Steckdose	

FENSTER / TÜREN / FLIESEN

Wohnungseingangstüre

Einbruchshemmende einflügelige Vollbau-Eingangstüre. Funktionstüre EI30 – Klimaklasse C3 mit 3-seitigem Doppelfalz. Schalldämmung RW=42dB weiß, 3-fach Verriegelung für Profilzylinder (Zentralsperranlage) mit Sicherheitsbeschlag, Spion und Türschild inklusive.

Innentüren

Glatte Röhrenspan Türblätter in Weiß auf Holzarge montiert (z.B. Firma Dana Typ Euroba oder gleichwertig) mit Bundbartschloss. Eine Türe pro Wohnung wird mit Glasausschnitt ESG-Verglasung hergestellt.



(Symbolfoto)

Türbeschläge lt. Muster

Drückergarnitur bestehend aus Drücker und Rosette, Oberfläche in Edelstahl.



(Symbolfoto)

Fenster und Balkon -/Terrassentüren

Kunststoffalu-Fenster, Kunststoffalu-Fenstertüren, mindestens 3-Scheiben Isolierverglasung nach Erfordernis der Energiekennzahlberechnung, Farbe in Dunkelgrauton nach Wahl des Architekten, Drehkippenfenster, Dreh- oder Kippenfenster bzw. Fixverglasung je nach Lage, Außenfensterbänke alubeschichtet mit Tropfnase. Ansprechende und pflegeleichte Innenfensterbänke aus Schichtstoffplatten (z.B. Duropol oder gleichwertig) mit glatter weißer Oberfläche, Vorderkante gerundet.

Beschattung

Universalkästen sind bereits in die Fassade integriert. Möglichkeit zur Montage von Raffstores, Rollläden und Insektengitter durch den Wohnungseigentümer. Diese können kundenseitig problemlos installiert werden. Elektroauslässe sind ebenfalls vorhanden. (Bedienung erfolgt mittels Funksteuerung) Einheitliche Farbwahl gemäß Vorgabe.

Bodenbelag Wohnraum



(Symbolfoto)

Fertigklebeparkett geeignet für Fußbodenheizung, Oberfläche fertig versiegelt. Verlegeart Riemenverband gerade, inkl. Randleisten Eiche natur, Weitzer Parkett Strip oder gleichwertig.

Bodenbelag
Vorraum/WC/Bad



(Symbolfoto)

Feinsteinzeug Format 60x30 mm (oder ähnlich), inklusive Sockelfliesen – Höhe 7cm aus Bodenmaterial. Oberfläche für Nassräume gemäß gesetzlicher Erfordernis – Verfüugung in Grauton.

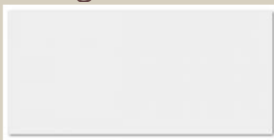
Bodenbelag
Wäsche-/Trockenraum



(Symbolfoto)

Kunststeinplatten oder Feinsteinzeugfliesen, 30x30 cm Oberflächen R-Klassen nach Erfordernis und Farben nach Wahl des Architekten.

Wandbelag



(Symbolfoto)

Steingut 6 mm, Format 60x30 cm.

Bad und WC bis Türzargenoberkante verflies, Farbe Weiß matt, Verfüugung weiß. Sonstige Wände mit Latexfarbe gestrichen, Feuchtigkeitsabdichtung im Bereich der Dusche.

SANITÄRAUSSTATTUNG

Sanitärinstallation

Gesamte Sanitärinstallation dem Stand der Technik entsprechend inkl. Kalt- und Warmwasserinstallation sowie sämtlicher Abwasserleitungen. Mechanische Be- und Entlüftung von innenliegenden Bädern/WC's sowie fensterlosen Abstellräumen.

Waschtische und Handwaschbecken aus Sanitärporzellan in weißer Farbe. Ausbildung von Duschwanne mit im Gefälle bodenbündig verlegten Fliesen, Ablauf über Duschrinne ohne Duschtrennwände. Armaturen verchromt.

Waschtisch Bad

Fabrikat: Laufen oder glw.

Farbe: weiß

Breite: ca. 850 mm

Tiefe: ca. 480 mm



(Symbolfoto)

Handwaschbecken WC

Fabrikat: Laufen oder glw.

Farbe: weiß

Breite: ca. 450 mm

Tiefe: ca. 340 mm

Armatur

Mischer für Waschtisch und Handwaschbecken

Fabrikat: Hansa oder gleichwertiges
Type: Handwaschmischer
Farbe: Oberfläche verchromt



Brausegarnitur

Handdusche mit Schlauch,
Duschhalterung bzw.
Wandstangenlänge 70 cm.



(Symbolfoto)

Fabrikat: Hansa oder glw.
Farbe: Oberfläche verchromt

Brausemischer

Fabrikat: Hansa oder glw.
Farbe: Oberfläche verchromt



(Symbolfoto)

Tiefspül-WC wandhängend

Fabrikat: Laufen oder glw.
Farbe: weiß

Breite: ca. 360 mm
Tiefe: ca. 540 mm

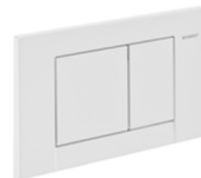


(Symbolfoto)

WC-Betätigungsplatte

Fabrikat: Geberit oder glw.
Farbe: weiß

Breite: ca. 250 mm
Höhe: ca. 160 mm



(Symbolfoto)

Technische Änderungen vorbehalten.

BAU- UND AUSSTATTUNGSÄNDERUNGEN BZW. SONDERWÜNSCHE

Bei den in der Bau- und Ausstattungsbeschreibung beispielhaft erwähnten Fabrikaten können Abweichungen in Farbe und Struktur durchaus möglich sein und sind somit als nicht verbindlich anzusehen.

Änderungen auf Wunsch des Käufers sind grundsätzlich innerhalb der Ausbaugewerke gegen Aufpreis möglich, sofern diese nicht in Widerspruch zu technischen und baubehördlichen Bestimmungen oder Auflagen stehen, keine Verzögerung des Baufortschrittes bewirken und vorher das schriftliche Einverständnis des Bauträgers eingeholt wird.

Die gesamte Abwicklung ist ausschließlich mit den vom Generalunternehmen beauftragten Firmen vom Käufer direkt zu organisieren. Eine Verrechnung von Mehr- oder Minderkosten auf Grund von Sonderwünschen ist ausschließlich zwischen dem Eigentumsverwerber und den ausführenden Firmen zu vereinbaren.

Sämtliche Änderungen, welche planlich zu erfassen sind (z.B. Versetzen von Wänden, Türen etc.) bzw. eine Vorlage bei der Baubehörde zur Bewilligung bedürfen, sind mit Kosten verbunden, welche der Eigentumsverwerber zu tragen hat. Hierfür hat der Eigentumsverwerber mit dem Architekten und den Fachplanern eine direkte Vereinbarung zu treffen.

ANSCHLUSSKOSTEN

Sämtliche Anschlusskosten wie Kanal, Wasser und Strom sind im Kaufpreis enthalten.

ALLGEMEIN/GEWÄHRLEISTUNG

Für die Gewährleistung gelten die vertraglichen Vereinbarungen und die zwingenden gesetzlichen Bestimmungen sowie die ÖNORMEN.

Jedes neu errichtete Haus benötigt Zeit sowohl zum Austrocknen als auch zum Setzen.

Die normale Abgabe der Baufeuchte während des Austrocknungsprozesses aus den Wänden kann behindert werden, wenn gewisse Benützungsvorsorgen nicht eingehalten werden. Insbesondere können durch mangelndes Lüften und Heizen feuchte Flecken entstehen. Es ist daher für ausreichende und regelmäßige Lüftung in allen Räumen zu sorgen. Wandverbauten an Außenwänden können eine Störung des Klimahaushaltes bewirken, was die Bildung von Schimmelpilzen an der Wandoberfläche zur Folge hat. Es ist daher für eine entsprechende Konvektion hinter Einbaumöbeln zu sorgen.

Gleichzeitig zum Austrocknungsprozess durchläuft das Bauwerk nach Fertigstellung den Prozess der sogenannten Kurzzeitsetzung. Infolge dieser beiden Stabilisierungsprozesse können geringfügige Schwind- als auch Setzungsrisse auftreten, die eine übliche Erscheinung sind und nicht notwendigerweise einen Mangel darstellen.

Bei Bestellung von Einbaumöbel beachten Sie bitte, dass geringe Maßabweichungen zulässig sind und Putzstärken sowie Verfließungen in den Plänen nicht ausgewiesen werden.

Risse:

Bei der Ausführung der Geschossdecken als Fertigteil-Elementdecken können sich leichte, optische erkennbare Unterschiede und Haarrisse bei den Stößen abzeichnen, welche unvermeidbar sind und daher keinen Mangel darstellen.

Nach dem Stand der Technik ist ein Auftreten von Haarrissen, (hervorgerufen durch Materialschwindung, Setzung bzw. Verformung) unvermeidbar, worauf auch in der ÖNORM hingewiesen wird. Solche Risse können daher nicht als Mangel angesehen werden. Dies gilt auch für Fugenbildung bei Parkettböden.

Silikon- und Acrylfugen:

Silikon- und Acrylfugen sind Wartungsfugen und können daher nicht als Mangel angesehen werden. Selbiges gilt auch für Silikonfugen, bei welchen sich durch Schwinden und Kriechen des Estriches Fugen auftun könnten.

Abnutzung:

Witterungsbedingte und durch Inanspruchnahme verursachte Abnutzungen z.B. von Anstrichen und Fassaden sowie Holzboden auf den Balkonen / Loggien / Terrassen unterliegen nicht der Gewährleistung.

SONSTIGES

Maßgebend für den Lieferumfang ist ausschließlich diese Bau- und Ausstattungsbeschreibung. Grafische, optische und zeichnerische Ausdrucksmittel wie Einrichtungsgegenstände, Kücheneinrichtungen, sanitäre Einrichtungen, Pflanzen oder Bauelemente die aus planerisch-gestalterischen Gründen in die beiliegenden Pläne einfließen, stellen keine Vertragsgrundlage dar.

Die vorliegende B&A stellt eine umfassende und vollständige Beschreibung dar. Darüberhinausgehende Lieferungen und Leistungen sind nicht inkludiert.

Allfällige Änderungen der Ausführung und Ausstattung bleiben dem Bauträger vorbehalten:

- Wenn sie geringfügig und sachlich gerechtfertigt sind.
- Wenn sie durch technische Erfordernisse und behördlicher Vorschriften begründet sind.
- Wenn sie keine Verschlechterung der Ausstattung bewirken und die Lage und den Bestand der Wohnungen nicht nennenswert verändern.

Das im Prospekt und auf der Bautafel dargestellte Bild der Wohnanlage beruht auf der ursprünglichen Konzeption mit allen künstlerischen Freiheiten und unterliegt daher allfälligen Änderungen in der Projektierung bis zur Fertigstellung.

Diese Bau- und Ausstattungsbeschreibung entspricht der dem derzeitigen Planungsstand entsprechenden Genauigkeit.

Die Einreichpläne stellen keine rechtsverbindliche Grundlage dieser Baubeschreibung dar.
Stand 06. 06. 2018

Bau- und Ausstattungsbeschreibung erhalten am: _____

Unterschrift Interessent/Käufer: _____